



Wir am W.H.G



WILHELM-
HITTORF-
GYMNASIUM
MÜNSTER





HERZLICH WILLKOMMEN AM WILHELM-HITTORF-GYMNASIUM!

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule und möchten Sie gerne über uns und unsere Angebote informieren. In dieser Broschüre haben wir Informationen zu unseren Tätigkeiten für Sie zusammengefasst. Über Rückfragen und Anregungen freuen wir uns ausdrücklich. Viel Vergnügen beim Lesen wünschen

Dr. Andrea Follak Öffentlichkeitsarbeit | Thorsten Korfsmeier, Schulleiter

DIE SCHULE

Das **Wilhelm-Hittorf-Gymnasium** liegt verkehrsgünstig im Süden Münsters inmitten einer ruhigen Wohnsiedlung. Etwa 950 Schüler*innen sowie 90 Lehrer*innen besuchen die Schule mit ihren weitläufigen Schulhöfen. Ihren Namen trägt unsere Schule in Erinnerung an den Ehrenbürger der Stadt, Prof. Wilhelm Hittorf, der als Wegbereiter der modernen Physik und Chemie gilt.

Sprachen, Naturwissenschaften, Musik, Kunst, Geschichte, Sport – als zeitgemäßes Gymnasium bietet das WHG in allen Fachbereichen ein vielfältiges Angebot für die Interessen Ihres Kindes und hält so die persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten offen. Im Fokus der pädagogischen Arbeit unserer Schule steht die individuelle Förderung eines jeden Einzelnen durch gezielte Forder- und Förderangebote. Um den Übergang von einer Grundschule zum WHG gut zu gestalten, stehen wir in kontinuierlichem Austausch mit den Grundschulen aus unserer Umgebung



UNSER LEITBILD

WIR AM WILHELM-HITTORF-GYMNASIUM ...

gehen tolerant und respektvoll miteinander um.

übernehmen gemeinsam Verantwortung dafür, dass alle ihre Potentiale ausschöpfen und ihre Persönlichkeit entfalten können.

arbeiten teamorientiert und unterstützen uns gegenseitig.

sind eine gesunde und aktive Schule.

nutzen neue Medien verantwortungsvoll und differenziert.

pflegen den Austausch mit schulischen und außerschulischen Partnern sowie den interkulturellen Dialog.

DAS 60-MINUTEN-MODELL

Wir haben das 60-Minutenmodell aus pädagogischen und organisatorischen Gründen an unserer Schule etabliert.

VORTEILE DIESER REGELUNG

- › mehr Ruhe und echte Lernzeit am Vormittag
- › max. 5 Zeitstunden und 5 Fächer pro Tag
- › verlässlicher Unterrichtsschluss um 13:45 Uhr
- › kein Nachmittagsunterricht in der Sekundarstufe I

Der Stundenplan der Klasse 5a sieht z.B. so aus:

	MO	DI	MI	DO	FR
07:45–08:45	1. Informatik	Sport	Kunst	Naturwissenschaften	Deutsch
08:50–09:50	2. Religion/ Praktische Philosophie	Politik	Mathematik	Englisch	Mathematik
09:50–10:15					
10:15–11:15	3. Englisch	Erdkunde	Englisch	Musik	Naturwissenschaften
11:20–12:20	4. Deutsch	Deutsch	Religion/ Praktische Philosophie	Mathematik	Musik
12:20–12:45					
12:45–13:45	5.		Erdkunde	Sport	Soziales Lernen
13:45			Ende des Unterrichts		

Im Anschluss an den Unterricht ist eine Übermittagsbetreuung möglich.

PAUSENSPORT INDOOR UND OUTDOOR

Das WHG bietet für die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 in den 1. großen Pausen in der Spielhalle Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung. An jedem Tag werden „kleine Spiele“ unter Aufsicht von Sporthelfern (Schüler*innen) angeboten.

Darüber hinaus können alle Schüler*innen eine „bewegte Pause“ verbringen, indem sie sich im Gerätehaus auf dem Pausenhof Sportmaterialien ausleihen. Auch diese Betätigungen finden unter Aufsicht von Sporthelfern statt.



MENSA UND KIOSK



Die hell und modern gestaltete schuleigene Mensa verfügt über 130 Sitzplätze und wird nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) geführt. Der abwechslungsreiche Speiseplan sieht neben Fleisch- oder Fischgerichten immer auch eine vegetarische Mahlzeit und ein Salatbuffet vor. Die verschiedenen Angebote kosten je 4,05 EUR und umfassen jeweils ein Hauptgericht, einen Beilagensalat, eine Nachspeise sowie Mineralwasser. Die Essensausgabe beginnt bereits in der 2. großen Pause und endet erst um 14.00 Uhr. Die Bestellung sowie die Abrechnung läuft online über das Internet.

Für den kleinen Hunger zwischendurch und als Ersatz für vergessene Pausenbrote bietet der neben der Mensa befindliche Kiosk ein reichhaltiges Verpflegungsangebot.

Eine Mensa-AG mit Vertretern der Eltern, Schüler*innen und Lehrer*innen arbeitet im Gespräch mit dem Caterer ständig an weiteren Optimierungsmöglichkeiten im Mensa- und Kioskbereich.



BETREUUNG AM NACHMITTAG

Für die Kinder der Erprobungsstufe bietet das WHG montags bis freitags in der Zeit von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr eine Betreuung an. Sie wird von Personen mit sozialpädagogischer Ausbildung und von Lehramtsstudenten in einem speziell hierfür eingerichteten Raum gewährleistet. Die Kinder können in diesem Rahmen entspannen, aber auch in einem separaten Raum ungestört und unter Aufsicht ihre Hausaufgaben erledigen.

Der Raum der Übermittagsbetreuung hält Kinder- und Jugendbücher sowie Nachschlagewerke bereit. Natürlich können die Kinder auch drinnen und draußen auf den Pausenhöfen spielen. Bei trübem Wetter sind Gesellschaftsspiele beliebt. Darüber hinaus gibt es immer wieder kleine Projekte, die von den Betreuern organisiert werden und bei denen die Kinder erfahrungsgemäß gern mitmachen: Gemeinsames Kochen, Wichteln in der Weihnachtszeit oder auch thematische Vorlesezeiten und kleine Sportwettbewerbe steigern die Motivation und fördern zudem die Kreativität und die soziale Kompetenz der Kinder.



BESONDERE ANGEBOTE IM ÜBERBLICK

SPRACHENANGEBOTE

- › Englisch (ab 5), Latein (ab 7), Französisch (ab 7 oder 9), (Spanisch ab 9 oder 11)
- › Möglichkeit zum Erwerb besonderer Sprachenzertifikate (Cambridge-Zertifikat in Englisch, DELF-Zertifikat in Französisch, DELE-Zertifikat in Spanisch)
- › Orléans-Intensivsprachkurs
- › Geschichte/Biologie: bilingualer Unterricht ab Klasse 9

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE AUSSENHALB DES KЛАSSISCHEN FÄCHERANGEBOTES

- › Unterrichtsfach „Integrierte Naturwissenschaft“
- › Unterrichtsfach „Soziales Lernen“
- › „Lernwerkstatt“ ab Klasse 5
- › Rechtschreib-Förderunterricht „Sprachforscher“ in Klasse 5
- › Sport-Förderunterricht und Pausensport in den Klassen 5 und 6
- › Mentorensystem „Schüler helfen Schülern“
- › Projekt „Lernen lernen“
- › Musische Projekttage in Klasse 5
- › Schul-Skiprojekt in Klasse 6
- › Angebote für besonders leistungsstarke Mädchen und Jungen
- › Erwerb des MINT-EC-Zertifikats
- › Projektkurse Klasse 7 in Naturwissenschaften, Kunst, Geschicht und Musik

AG-BEREICH



Für alle Schüler*innen werden im Nachmittagsbereich zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und weitere über den Unterricht hinausgehende Veranstaltungen angeboten. Lernen, Spielen und Kommunizieren in der Gruppe außerhalb des vertrauten Klassenverbandes sollen die Eigenständigkeit, die individuellen Begabungen der Kinder sowie das emotionale und soziale Lernen fördern. Damit leisten auch die Betreuung am Nachmittag und der AG-Bereich einen wichtigen Beitrag zur PersönlichkeitSENTWICKLUNG der Kinder.

AKTUELL BIETEN WIR U.A. IN DEN FOLGENDEN BEREICHEN ARBEITSGEMEINSCHAFTEN AN

- › **Informatik:** Netzwerk, Roboter
- › **Musik:** Bigband, Musical, Pop-Chor, Samba
- › **Naturwissenschaften:** Forscher AG, Mathe-Asse, Schulzoo, Schulbeet
- › **Sport:** Fußball, Handball, Schwimmen, Sporthelfer, Volleyball, Segeln
- › **Sprachen:** Cambridge Certificate CAE (Englisch), DELF (Französisch) A II / B I, DELE (Spanisch) A II/B I
- › **Verschiedenes:** Geschichtswettbewerb, Paten, Rechtskunde, Schülerzeitung, Schulbeet, Schulsanitätsdienst, Streitschlichter, Sporthelfer





AUSTAUSCHE

Regelmäßig fahren Schüler*innen zu Partnerschulen in folgende Länder:

- › England (Brighton und York)
- › Frankreich (Libourne, Orléans und Toulouse)
- › Polen (Warschau)
- › Spanien (Sevilla)

FÖRDER- UND FORDER-ANGEBOTE

LERNWERKSTATT

Was ist die „Lernwerkstatt“?

Die Lernwerkstatt ist ein Lern- und Förderangebot für die Klassen 5 bis 7. In der Klasse 5 umfasst es schwerpunktmäßig die Fächer Deutsch und Mathematik, in der Klasse 7 die Fremdsprachen. Es wird jeweils im 2. Halbjahr durchgeführt und ermöglicht in 2 Stunden ein Arbeiten in kleineren Gruppen. Nach Bedarf und Möglichkeit wird in diesen Stunden individueller gearbeitet als im „normalen“ Unterricht.

Die Vorteile und Ziele der „Lernwerkstatt“

Die Lernwerkstatt bringt Vorteile für die unterrichtliche Arbeit insbesondere

- › Intensivierung der individuellen Förderung,
- › gesteigerte Lernmotivation durch Eingehen auf individuelle Interessen und Bedürfnisse,
- › Entlastung der Schüler*innen durch Verlegung von Arbeits- und Übungszeiten in den Vormittag.

In der **Erprobungsstufe** stehen Angebote in den Kernfächern **Deutsch, Mathematik** und **Englisch** im Mittelpunkt. So werden in besonderen Angleichungskursen unterschiedliche Lernvoraussetzungen aus den Grundschulen aufgearbeitet. Daneben stehen Angebote für Schüler*innen mit besonderen Interessen und Begabungen wie Theater oder Lesegruppen zur Wahl.

In der Klasse 7 wird das Förderangebot in den Kernfächern ergänzt durch **Projektkurse** in den Bereichen Kunst, Geschichte, Naturwissenschaften und Musik



PROJEKT „LERNEN LERNEN“

Das Projekt „Lernen lernen“ ist in den Deutschunterricht der Jahrgangsstufe 5 integriert. Es hilft den Schüler*innen gut organisiert zu arbeiten. Themenschwerpunkte sind:

- › Wie bereite ich mich auf den Unterricht vor?
- › Hausaufgaben – Wo, wann und wie gelingen sie am besten?
- › Wie bewältige ich erfolgreich Klassenarbeiten?

RECHTSCHREIB-FÖRDERUNTERRICHT „SPRACHFORSCHER“ IN DER KLASSE 5

Das WHG bietet Jungen und Mädchen der 5. Klassen im 2. Halbjahr einen Rechtschreib-Förderunterricht an, wenn deren Rechtschreibleistung noch Unsicherheiten aufweist. Dieser Unterricht findet einmal wöchentlich in der Lernwerkstatt statt. In kleinen Gruppen erschließen die Schüler*innen individuell Rechtschreibstrategien, die sie beim künftigen Schreiben sicher anwenden können.

MENTORENSYSTEM „SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN“

Das Mentorensystem bietet bei Bedarf Unterstützung in Deutsch, Mathematik und den Fremdsprachen durch ältere Schüler*innen an. Gearbeitet wird in Kleingruppen von bis zu drei Kindern, es ist aber auch Einzelunterricht möglich.



SPORT-FÖRDERUNTERRICHT IN DEN KLASSEN 5 UND 6

Eine nachmittägliche AG in diesem Bereich dient zur Verbesserung der motorischen, koordinativen und konditionellen Fähigkeiten sowie zum Ausgleich vorhandener Haltungsschwächen; gleichzeitig kommen Spiel und Spaß nicht zu kurz.

SCHUL-SKIPROJEKT DER KLASSE 6

Auf das Schul-Skiprojekt in Oberndorf/Tirol als Klassenfahrt freuen sich viele Schüler*innen besonders. Es wird durch verschiedene Aktivitäten vorbereitet. Ziel ist nicht nur das Skifahren, vielmehr werden das soziale Miteinander, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein gestärkt.

ANGEBOTE FÜR BESONDERS LEISTUNGSSTARKE MÄDCHEN UND JUNGEN

Als teilnehmende Schule der bundesweiten Initiative „Leistung macht Schule“ (LemaS) und als Partnerschule der KARG-Stiftung und Referenzschule für Kinder mit besonderen Begabungen bietet das WHG individuelle Beratung und vielfältige Angebote für Mädchen und Jungen, die Herausforderungen suchen und zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit brauchen.

DAS FORDER-FÖRDER-PROJEKT FFP

ist ein Angebot für Kinder der Klassen 5 und 6, die hier ihre persönlichen Interessen entfalten und weiterentwickeln möchten. Die Teilnehmer schreiben eine Expertenarbeit zu einem Thema ihrer Wahl und präsentieren ihre Ergebnisse in einem Vortrag, wobei sie vielfältige Lernstrategien erlernen und anwenden.

DAS FFP-ADVANCED

ist eine Weiterentwicklung des Projekts für die Jahrgangsstufen 7 bis 9 unter Berücksichtigung von Strategien des forschenden Lernens und wissenschaftlichen Arbeitens.

DAS DREHTÜRMODELL

Schüler*innen entscheiden sich dafür, ein zusätzliches Fach parallel zum Unterricht nach Plan zu besuchen, z.B. Französisch und Latein parallel (ab Klasse 7) oder die dritte Fremdsprache ergänzend zu einem Sachfach im Wahlbereich ab Klasse 9.

DAS TEILSPRINGEN/SPRINGEN

Die Schülerin oder der Schüler nimmt in einem Fach für ein Halbjahr, ein Schuljahr oder länger am Unterricht einer höheren Jahrgangsstufe teil bzw. wechselt komplett in eine höhere Jahrgangsstufe.

DIE JUNIOR UNI

bietet Schüler*innen Herausforderungen in Kooperation mit der Universität Münster im Rahmen von Seminaren und Vorlesungen.





WETTBEWERBE UND PROJEKTE

Regelmäßig nehmen die Schüler*innen des WHG erfolgreich an verschiedenen Wettbewerben teil. Um nur einige Beispiele zu nennen:

SPRACHEN

- › Essay-Wettbewerb in Deutsch
- › Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- › The Big Challenge
- › Aus der Welt der Griechen
- › Iuvenes Translatores

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

- › Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- › Euroscola
- › Wettbewerb zum „Richeza-Preis“

Das aktuelle Angebot können Sie der Schulhomepage entnehmen.

MINT (MATHEMATIK, INFORMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN UND TECHNIK)

- › Jugend forscht / Schüler experimentieren
- › Informatik-Biber
- › Mathematik-Olympiade
- › Chem-pions

KUNST / LITERATUR

- › Cool at School
- › Begegnung mit Osteuropa
- › EuroVisions

SPORT

- › Stadtmeisterschaften Fußball
- › Stadtmeisterschaften Schwimmen
- › Stadtmeisterschaften Volleyball
- › Stadtmeisterschaften Tennis
- › Stadtmeisterschaften Handball

DER EINSATZ NEUER MEDIEN

Am WHG wird seit über 30 Jahren zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit den neuen Medien angeleitet und Informatik unterrichtet. Digitale Bildung und Medienkompetenzerwerb als Querschnittsaufgabe der Schule findet heute auch in allen anderen Unterrichtsfächern statt. Durch die aktive Teilnahme des WHG in bundesweiten Netzwerken wird unser digitales Angebot und die hervorragend technische Ausstattung kontinuierlich erweitert.

INFORMATIK ALS UNTERRICHTSFACH

Viele Jahre vor der NRW-weiten Einführung von Informatik als Pflichtfach in den Klassen 5 und 6 haben sich unsere Schüler:innen am WHG im Informatikunterricht mit Fragen der Modellierung und Programmierung auseinandersetzen können.

Wir sind davon überzeugt, dass Informatiksysteme unseren Lebensalltag immer mehr durchdringen und bestimmen und dass es daher wichtig ist, die diesen Systemen zugrundeliegenden Konzepte zu verstehen, anzuwenden und kritisch bewerten zu können.

Das Hittorf verfügt zudem über Klassensätze des Einplatinencomputers „Calliope Mini“ und über zahlreiche Lego-Roboter-Kästen, die im Unterricht und in Arbeitsgemeinschaften intensiv eingesetzt werden. Schüler*innen lernen so spielerisch und experimentell die Grundstrukturen der Informatik kennen. Als Team haben sie dann die Möglichkeit, im Rahmen eines Projektes ihr erworbenes Wissen anzuwenden und ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern.



Das Hittorf bietet neben dem Informatikunterricht der Klassen 5 und 6 zusätzlich die Wahlmöglichkeit für das Fach ab Klasse 9 an. Als eine der wenigen Schulen in Münster bieten wir in der Oberstufe die Möglichkeit, Informatik als Abiturfach im Grund- und Leistungskurs zu wählen.



DIE MUSIKKLASSE

Die Musikklasse des WHG ist ein Angebot für alle Kinder der Erprobungsstufe, die sich musikalisch besonders begabt oder interessiert zeigen und die dieses Interesse auch in der Schule weiterentwickeln möchten. Der Erwerb zusätzlicher Fähigkeiten im musikalischen Bereich z.B. im orchesterale Zusammenspiel und die Erarbeitung vielfältiger Musikprogramme sind Schwerpunkte der Musikklasse.

DAS KONZEPT DER MUSIKKLASSE

Die Schüler*innen erhalten eine zusätzliche Musikstunde in den Jahrgangsstufen 5 und 6 und erwerben Kompetenzen sowohl in Musiktheorie als auch in Musikpraxis.

Die Musikklasse bietet die Möglichkeit des Musizierens in der Gruppe am eigenen Instrument.

DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME IN DIE MUSIKKLASSE

Die Schüler*innen belegen bereits Instrumentalunterricht außerhalb des Schulunterrichts oder beginnen damit beim Eintritt in die Klasse. Jedes Instrument ist willkommen!

Die Kosten für den Instrumentalunterricht übernehmen die Eltern.

Es besteht die Möglichkeit das Angebot des Instrumentalunterrichts der Münster e.V. in unseren Räumlichkeiten wahrzunehmen.

DIE MUSISCHE FÖRDERUNG IN DER MITTELSTUFE

In der Klasse 7 kann die Musikklasse im Rahmen der Profilstunde freiwillig fortgeführt werden. Musikalisch begabte Schüler*innen aus den anderen Klassen können dieses freiwillige Angebot in der siebten Klasse ebenfalls wahrnehmen.

Mit der Klasseneubildung zur Klasse 8 setzt sich die die musikalische Förderung im Rahmen jahrgangsübergreifender Arbeitsgemeinschaften fort (Bigband, Musical, PopChorN, Samba).

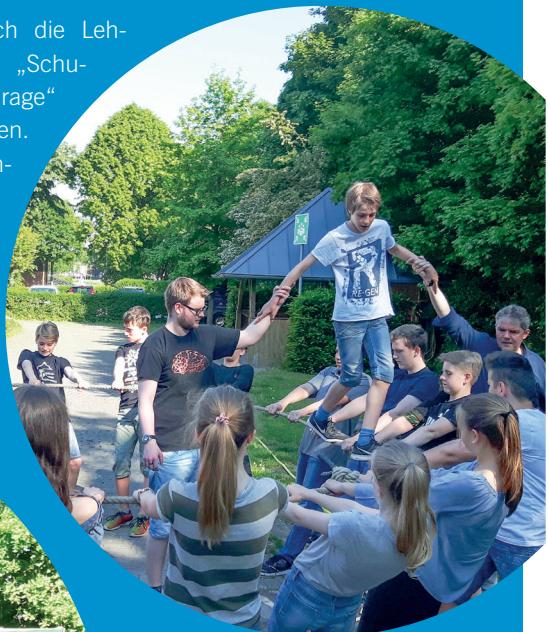


SOZIALE GEMEINSCHAFT

Das WHG ist eine Schule, an der auf ein gutes und wertschätzendes Klima viel Wert gelegt wird. Damit dieses auch in Zukunft so bleibt, haben wir in den Klassen 5 und 8 das Unterrichtsfach „Soziales Lernen“ eingeführt. Ebenso unterstützen zertifizierte Beratungslehrerinnen und -lehrer Jugendliche mit Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten oder im Konfliktfall. Speziell ausgebildete Schüler*innen fungieren zudem als Streitschlichter.

Zusammen mit den Schüler*innen haben sich die Lehrer der Selbstverpflichtung unterzogen, als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ jedem Ansatz von Ausgrenzung entgegenzutreten.

So gelingt es auch, Kinder, die ohne Deutschkenntnisse nach Deutschland kommen, als Seiteneinsteiger in das deutsche Schulsystem in die Regelklassen zu integrieren. Dazu stehen der Schule speziell ausgebildete Kolleginnen zur Verfügung.



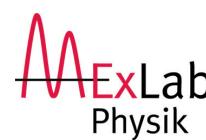
KOOPERATIONEN UND NETZWERKE

Als Schule im Süden Münsters kooperiert das WHG mit verschiedenen Firmen und Institutionen. Die Zusammenarbeit mit Firmen wie LVM, Brillux oder Guidecom beschränkt sich nicht nur auf den Bereich der Berufsorientierung, sondern ermöglicht auch soziale Projekte, Fortbildungen und fachliche Austausche. Die Nähe zur Universität ermöglicht es uns, mit verschiedenen Instituten wie z.B. dem Institut für Didaktik der Informatik, dem Germanistischen Institut, dem MExLab oder dem ICBF zusammen zu arbeiten. Interdisziplinäre Projekte sind möglich durch die fachlichen Expertisen der Mitarbeiter beispielsweise der Raphaelsklinik oder des LVM. Als Europaschule haben wir mit unseren Partnern besondere Angebote für die Schüler*innen entwickelt, um auch so den europäischen Gedanken weiter auszubauen.

Das besondere Engagement der Schule im Bereich der Naturwissenschaften führte zu einer aktiven Teilnahme am Netzwerk MINT-EC. Als Partnerschule der KARG- Stiftung entwickeln wir das Angebot für Kinder mit besonderen Begabungen kontinuierlich weiter. Diese Angebote entstehen auch im Netzwerk „Zukunftsschulen NRW“, in dem wir ebenso vertreten sind wie in dem Schulnetzwerk LemaS (Leistung macht Schule).

Die konsequente Weiterentwicklung des Gesundheitsgedankens als Querschnittsaufgabe der Schule führte zu einer wiederholten Auszeichnung mit dem Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“ im Herbst 2022.

Alle Kooperationen und Netzwerke verfolgen das Ziel, den Unterricht und die Schule für diejenigen weiterzuentwickeln, die immer im Fokus unseres pädagogischen Handelns stehen: die Schüler*innen der Schule. Wir möchten ihnen so ein breites und fachlich fundiertes Angebot machen, um ihre individuellen Stärken zu erkennen und zu nutzen.



DAS BERATUNGSTEAM



WER WIR SIND

Wir sind eine Gruppe von ausgebildeten Beratungslehrer*innen, die an unserer Schule ein fundiertes Beratungssystem aufgebaut haben, welches eng mit der Beratungsstelle Südviertel e.V. und der Schulpsychologischen Beratungsstelle der Stadt Münster vernetzt ist. Seit dem Schuljahr 2017/2018 werden wir durch eine Schulsozialpädagogin unterstützt.

UNSER ANGEBOT

Eine Beratung ist jederzeit möglich, wenn sich Schüler*innen oder auch Eltern an uns wenden oder Lehrerinnen und Lehrern auffällt, dass eine Beratung hilfreich sein könnte.

ADRESSATEN

Unser Angebot richtet sich an Schüler*innen, die Veränderungen im Bereich der schulischen Leistungen und der Lernbedingungen anstreben. Auch die Eltern können beraten werden.

UNSERE ZIELE

- › Motivation steigern
- › Aufmerksamkeit und - Konzentrationsfähigkeit stärken
- › Schul- und Prüfungsangst abbauen
- › Selbstvertrauen stärken
- › soziale Kompetenzen erweitern
- › Lernleistungen verbessern

UNSERE ARBEITSWEISE

Wir unterstützen die Schüler*innen bei der Analyse und Verbesserung ihrer Lernbedingungen. Dabei geben wir ihnen die Möglichkeit, ihre Lernsituation selbst zu reflektieren und zu verändern. Hierzu können Schüler*innen ihre individuellen Ziele formulieren und konkrete Wege zum Erreichen dieser Ziele vereinbaren.

DIE SCHÜLER*INNENVERTRETUNG

DIE JUNIOR-SV

Die Schüler*innenvertretung vertritt die Rechte der Schüler*innen und nimmt ihre Interessen wahr. Wir arbeiten in den Mitwirkungsgremien der Schule - Schüler*innenrat, Schulkonferenz, Teilkonferenzen, Steuergruppe - sowie in den unterschiedlichen Arbeitskreisen zur Schulentwicklung aktiv mit.

Ein kleiner Einblick in die SV- Arbeit am WHG:

Engagierte Schüler*innen aller Jahrgangsstufen:

- › stehen allen Schüler*innen als Ansprechpartner*innen mit Rat und Tat zur Seite
- › unterstützen neue Schüler*innen und helfen ihnen, sich in die Gemeinschaft des WHGs zu integrieren
- › organisieren Projekte und Aktionen (u. a. Spendenaktionen, Projekte im Rahmen des Courage-Netzwerkes)
- › geben Workshops, z. B. Schüler*innen unterrichten Schüler*innen (u. a. Aufklärung über Rassismus und Flucht)
- › sammeln Sachspenden für Hilfsbedürftige (Lebensmittel, Hygieneartikel, etc.)



DIE JUNIOR-SV

Was machen wir? – Beispiele für Projekte der SV der 5.–7. Klasse

- › Anliegen der Unterstufe, z. B. aktive Pausengestaltung (Klettergerüst)
- › Schutz der Bienen durch die Schaffung von Trinkgelegenheiten
- › Unterstützung und Engagement bei schulischen Veranstaltungen (z. B. Tag der offenen Tür)

DER SCHÜLER*INNENRAT

- › berät und informiert über alle wichtigen Angelegenheiten der Schule und vertritt die Interessen der Schüler*innen (Fahrtenkonzept, Handyregelung, Schulhofgestaltung)
- › nimmt Anregung der Schüler*innen auf und trägt diese in die Schulkonferenz und Arbeitskreise
- › entwickelt und institutionalisiert soziale Projekte
- › entsendet sechs Vertreter*innen in die Schulkonferenz



DIE ELTERNVERTRETUNG

Das WHG ist für unsere Kinder ein zentraler Lebens-, Entwicklungs- und Bildungsraum. Gemeinsam mit Schüler*innen, Lehrer*innen und der Schulleitung wollen wir Eltern dazu beitragen, dass das WHG für alle Kinder ein Ort ist, an dem sie sich wohlfühlen, gesund aufwachsen und gut lernen können.

Als Mütter und Väter wollen wir im Interesse unserer Kinder Schule mitgestalten und weiter entwickeln. Wir arbeiten in den Mitwirkungsgremien der Schule – Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft sowie Schulkonferenz – engagiert mit. Zudem beteiligen wir uns an verschiedenen Arbeitskreisen des WHG und bringen uns in der Stadtelternschaft zu bildungspolitischen Themen ein.

Eine transparente, enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schüler*innen, Schulleitung, Lehrer*innen und uns Eltern ist Grundlage unserer Arbeit und des stabilen Netzes, das unsere Kinder als Schulgemeinschaft trägt.

Ein kleiner Einblick, was Elternarbeit am WHG bedeutet:

IN DER KLASSENPFLEGSCHAFT/STUFENPFLEGSCHAFT...

- › organisieren wir neben den Pflegschaftssitzungen Eltern-Stammtische für den informellen Austausch
 - › vertreten wir die Interessen der Eltern und ihrer Kinder
 - › informieren wir die Eltern über alles, was an der Schule läuft und stehen als Ratgeber zur Verfügung.
 - › unterstützen wir Projekte und Fahrten der Klassen und Stufen
-

IN DER SCHULPFLEGSCHAFT...

- › beraten wir über alle wichtigen Angelegenheiten der Schule und vertreten so die Interessen der Eltern
 - › nehmen wir Anregungen aus der Elternschaft auf, diskutieren sie und geben sie an Schüler*innen, Schulleitung und Lehrer*innen weiter
 - › werden die Vertreter*innen der Eltern für die Schulkonferenz gewählt. Diese stellen traditionell auch Vertreter*innen für die Auswahlkommission zur Einstellung neuer Lehrer*innen.
 - › arbeiten wir in der Stadtelternschaft in Münster mit
-

IN DEN ARBEITSKREISEN...

- › entwickeln wir gemeinsam mit Schüler*innen, Lehrer*innen Ideen für die Weiterentwicklung der Schule
 - › bringen wir persönliche Erfahrungen ein, die im Einzelfall auch berufliche Expertisen umfassen
 - › arbeiten wir ganz konkret an Veränderungen und Verbesserungen der Schule mit
-

Aktuell arbeiten wir in den Arbeitskreisen Digitale Bildung, Mensa, Pausenhofgestaltung, Schulprogramm, Schulfahrten und Seiteneinsteiger aktiv mit. Zudem sind wir in der Steuergruppe und den Fachkonferenzen vertreten.

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in der Elternpflegschaft haben. Aber auch bei Fragen oder Problemen können Sie sich gerne an uns wenden.

WILHELM-HITTORF-GYMNASIUM MÜNSTER

48151 Münster

Tel. (02 51) 6 86 14-0
hittorf-gymnasium@stadt-muenster.de
www.whg-ms.de

BUSVERBINDUNGEN

Weseler Straße / Kolde-Ring / LVM	Linien 7, 15, 16, S60, S90
Hammer Straße	Linien 1 und 9
Geiststraße	Linie 4

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Schulleiter
stellv. Schulleiter
Koordination der Unterstufe
Koordination der Mittelstufe
Koordination der Oberstufe
Koordination der Sprachen
Koordination MINT
Sekretärinnen
Hausmeister
Elternpflegschaftsvorsitzender
Schülersprecherin
Schulsozialpädagogin

Thorsten Korfsmeier
Dirk Heinemann
Ralph Hilderscheid
Dr. Arndt Mersmann
Klaus Posingies
Roswitha Wethkamp
Katharina Riethmüller
Daniela Gohe, Evren Kilincli und Selda Ceylan
Matthias Wackerhagen
elternvertretung@whg.ms.de
schuelervertretung@whg.ms.de
Sigrid Rauter

ZERTIFIKATE

